

geleistet werden, nicht erst dann, wenn sie wieder Zurückbleiben und wenn bereits Verluste eingetreten sind. Die Direktive des Sekretariats des ZK verlangt, streng das Prinzip beizubehalten, daß die Mitglieder und Mitarbeiter der Büros für Landwirtschaft mindestens vier Tage der Woche den Grundorganisationen der Partei oder LPG-Aktivs in den LPG selbst Unterstützung bei der politischen Massenarbeit im Wettbewerb geben.

### **Die LPG des Typ I vorwärtsführen**

Als wichtiger Schwerpunkt der Parteiarbeit im nächsten Halbjahr ergibt sich, besonders in den südlichen Bezirken, die LPG Typ I vorwärtszuführen. Es ist Aufgabe der Büros für Landwirtschaft, dafür zu sorgen, daß bis Jahresende in jeder LPG der Parteieinfluß durch die Schaffung von Parteiorganisationen, Kandidatengruppen oder LPG-Aktivs gesichert wird.

Die LPG des Typ I „Kleiner Jordan“ in G ö h r e n , Kreis Altenburg, berichtete dem Genossen Walter Ulbricht, wie die tierische Produktion in den Wirtschaften ihrer Mitglieder seit 1959 Jahr für Jahr gewachsen ist. Im vorigen Jahr hat sie mit der genossenschaftlichen Kälberaufzucht begonnen, wobei nur Tbc-freie Herdbuchtiere aufgezogen werden. Solch eine Entwicklung ist in allen LPG des Typ I möglich. Aber das erfordert Klarheit über die Perspektive des sozialistischen Aufbaus bei jedem Genossenschaftsbauern. Das hat die Tagung der Parteiaktivisten der Landwirtschaft des Bezirkes Karl-Marx-Stadt nachdrücklich gezeigt.

Überall bewährte es sich, wenn die Partei über die sogenannten „heißen Eisen“ eine offene Aussprache mit den Bauern herbeiführte. Diese sollten die Büros für Landwirtschaft jetzt in allen den LPG des Typ I organisieren, die noch nicht mit ganzer Kraft den Kurs auf die ständige Steigerung der Produktion eingeschlagen haben. Hierbei ist es notwendig, die Erläuterung des Programms unserer Partei für den umfassenden Aufbau des Sozialismus mit der Ausarbeitung der Konzeption für die Entwicklung der Genossenschaft und des ganzen Dorfes zu verknüpfen. Das bedeutet aber keineswegs, daß Groß-LPG gebildet werden sollen.

### **Landwirtschaftsausstellung Markkleeberg auswerten**

Große Debatten gab es auf der Landwirtschaftsausstellung in Leipzig-Markkleeberg mit den Holzhausener Spezialistengruppen. Viele Fragen wurden beantwortet, Erfahrungen ausgetauscht, Zweifel beseitigt. Jetzt ist es an der Zeit, in allen LPG die Erfahrungen der LPG Holzhausen anzuwenden und Spezialistengruppen für die Feld- und für die Vieh Wirtschaft zu bilden. Die LPG Oehna hat das daher jetzt in ihrem Wettbewerbsprogramm für das zweite Halbjahr ausdrücklich festgelegt.

Die Büros für Landwirtschaft der Bezirks- und Kreisleitungen sind jetzt verpflichtet, dafür zu sorgen, daß die Erfahrungen der LPG, die in Leipzig-Markkleeberg vermittelt wurden, in allen sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben gründlich ausgewertet und entsprechend den speziellen Bedingungen obligatorisch durchgesetzt werden. Gute Beispiele und gute Erfahrungen gibt es genug. Sie müssen jetzt überall praktisch ausgewertet werden. Auch das ist eine wichtige Kampfaufgabe für jede Parteiorganisation und für jedes LPG-Aktiv zur Entwicklung der guten genossenschaftlichen Arbeit, um hohe Erträge auf dem Feld und im Stall zu erzielen — zum Nutzen für die Gesellschaft und für jeden einzelnen.